

Leipzig.
Student der Literatur-,
 Kunst- u. Musikgeschichte, 5 Sem.,
 Pastorssohn, darauf angewiesen, ohne
 väterliche Zulage auszukommen,
mit bescheidenen Anspr.,
 sucht Stellung in Buch- od. Musik-
 verlag oder Sortiment, die er sich
 zur Lebensstellung ausbauen kann.
 Gef. Schreib. erb. unter # 1720
 d. d. Geschäftsstelle d. B. V.

Sortiment.

Gelernter Verlags-
buchhändler (33 J.)
 sucht

Volontärstelle

in Sortimentsbuch-
 handlung, um sich als
 Sortimentler auszu-
 bilden. Bevorz. Rhein-
 hessen, Nähe von Wies-
 baden. Antritt sofort
 oder später. Gefl. An-
 gebote an

Otto Haeder,
Verlagsbuchhandlg.,
Wiesbaden.

Vermischte Anzeigen

Auslieferungen etc.

übernehmen zu zeitgemässen
 günstigen Bedingungen
Stegismund & Volkenlog, Leipzig.

Erklärung!

Die Herren Verleger werden ge-
 beten, Bestellungen, die länger als
 zwei Monate zurückliegen, oder bei
 denen seit Auftragserteilung wesent-
 liche Preisänderungen eingetreten
 sind, nicht ohne vorherige Anfrage
 zu expedieren.

Wir werden uns gegebenenfalls
 auf diese dreimal erscheinende An-
 zeige beziehen.

Kaiserswerth, 1. Juli 1920.

Buchhandlung
der Diakonissen-Anstalt.

Erklärung!

Dem Inserat der Stuttgarter
 Kollegen im Börsenblatt Nr. 121
 vom 5./6. 1920 schliesse auch ich
 mich an und bitte die Herren Ver-
 leger, Bestellungen, die länger als
 zwei Monate zurückliegen oder bei
 denen seit Auftragserteilung wesent-
 liche Preisänderungen eingetreten
 sind, nicht ohne vorherige Anfrage
 zu expedieren. Wo dies trotzdem
 geschieht, muß ich mir Rückgabe
 vorbehalten. Ich werde mich ge-
 gebenfalls auf diese zweimal er-
 scheinende Anzeige beziehen.

Reutlingen, Juni 1920.

J. Kocher's Buchhandlung.

Erklärung.

Wir erklären hiermit, daß
 wir die Annahme von Sen-
 dungen, deren Bestelltag
 länger als 8 Wochen zurück-
 liegt, für die Folge ver-
 weigern werden. Gleichzeitig
 bitten wir, sich wegen Aus-
 führung von Bestellungen,
 denen „freibleibende Preise“
 zugrunde liegen, vorher mit
 uns ins Einvernehmen zu
 setzen.

Marburg a. L.,
 den 26. Juni 1920.

Moriz Spieß,
Adolf Ebel,
Paul Treuner
Inh. Hugo Hallwig,
Karl Kraag Nachf.,

Bei unserer Bücherauktion vom
 1.—3. Juli d. J. wurden uns ge-
 stohlen: Kat. Nr. 974: Pervigilium
 Veneris. Luxusausgabe. Druck d.
 Dosis Press und 1052: Weiss, E. R.,
 Gaben aus der Ferne. Privatdruck.
 Wir warnen vor Ankauf und bitten,
 den Anbietenden gegebenenfalls
 festnehmen zu lassen, sowie um
 bezügl. Mitteilung, wofür wir die
 Auslagen vergüten.

M. Lempertz,
 Buchhandlung und Antiquariat,
 Bonn a. Rh.

Erklärung.

Die Herren Verleger werden
 gebeten, Bestellungen, die
 länger als 6 Wochen zurück-
 liegen und nicht bis 25. Juli
 geliefert werden können, zu
 streichen, bzw. erst bei uns an-
 zufragen, ob Zusendung noch
 erwünscht ist. Gegebenenfalls
 werden wir Annahme ver-
 weigern u. uns auf diese dreimal
 erscheinende Anzeige berufen.

Nabensburg,
Dorn'sche Buchh.

Erklärung.

Bitte die Verleger, Bestellungen,
 die länger als vier Wochen zurück-
 liegen oder wo Preisänderungen ein-
 getreten sind, ohne vorherige An-
 frage nicht zu expedieren.

Ludenzwalde, Juli 1920.
G. G. Rademachers Buchh.

Vollstümliche Buchwerte, Romane u. dgl.

übernehme ich zum Massenvertrieb an Abnehmerkreise, die weder dem
 Verleger noch dem Sortimentler sonst zugänglich sind.

Angebote mit äußersten Konditionen erbittet direkt

Paul Frenzel Verlag, Berlin SW. 68

— Lindenstraße 16/17. —

An den Verlagsbuchhandel.

Erklärung!

Die Abnahme von Werken der
 Verleger, die nur noch freibleibend
 liefern können, lehnen wir ab, wenn
 der Verleger den neuen Preis zuvor
 nicht mitgeteilt und eine neue Be-
 stellung von uns erhalten hat.

Essen, im Juni 1920.

Die Essener
Buchhändler-Vereinigung:

G. D. Baedeker, Jul. Deiter,
F. Flothmann G. m. b. H.
 (Kettwig),
Fredebeul & Koenen,
Günther & Schwan,
M. Otto Hülsmann,
W. Köringen, D. Peterien,
Otto Schmemmann, S. Vos,
L. Wächter Nachf.

Wir bitten die Herren Ver-
 leger, Bestellungen, die länger
 als 2 Monate zurückliegen,
 oder bei denen seit Erteilung
 des Auftrags Preiserhöhungen
 eingetreten sind, nicht ohne
 vorherige Anfrage auszu-
 führen. Bei Nichterfüllung
 unserer Bitte müssen wir uns
 das Rückgaberecht vorbehalten.
 In vorkommenden Fällen
 werden wir uns auf diese
 dreimal erscheinende Anzeige
 berufen.

Bochum, Juni 1920.

Buchhdlg. zum Rathaus,
Friedr. Endemann,
Oscar Hengstenberg,
Heinr. Potthoff,
Adolf Stumpf Nachf.

Erklärung!

Der unterzeichnete Verein ersucht namens seiner Mit-
 glieder, alle Bestellungen, welche länger als zwei Monate zurück-
 liegen, nur dann auf dem vorgeschriebenen Wege zur Ab-
 sendung zu bringen, wenn inzwischen keine wesentlichen
 Preisänderungen eingetreten sind.

Ebenso wolle bei Aufträgen, welche älter als drei Monate
 sind — einerlei ob die bestellten Sachen teurer geworden sind
 oder nicht — vorher direkt angefragt werden, ob die Lieferung
 noch erwünscht ist.

Es wird daher um gefl. Beachtung dieser Erklärung ge-
 beten, damit sich die Herren Verleger unter Hinweis auf
 diese Einschaltung Unannehmlichkeiten und Unkosten ersparen.

Verein Deutscher Buchhändler Nord- u. Nordwestböhmens.

Sitz Dux, Anfang Juli 1920.

Erklärung.

Alle von uns erteilten und noch unausgeführten Be-
 stellungen, auch die der jüngsten Zeit, wollen die Herren
 Verleger nur dann zur Absendung bringen, wenn —
 auch die als freibleibend bezeichneten Preise — nur
 unwesentliche Erhöhungen erfahren haben.

Im anderen Falle erbitten wir uns vorherige An-
 frage bei Mitteilung des neuen Preises.

Alle länger als 3 Monate zurückliegenden Bestellungen
 bitten wir erst dann zu expedieren, wenn einzuholende
 Expeditions-Genehmigung von uns bewilligt wurde.

Erforderlichenfalls berufen wir uns auf diese Anzeige.

Kiel, 25. Juni 1920.

Lipsius & Tischer.